



Mark Sakautzky reist mit seinem LMC Liberty Explorer durch ganz Europa. Überall berät er Kunden, ihr Haus oder ihren Garten nach Feng-Shui-Kriterien zu gestalten

Tipps vom Experten

# So wird Ihr Reisemobil Feng-Shui-fit!

Eine Wissenschaft für sich: Sakautzky weilt AUTO BILD REISEMOBIL-Reporter René Wehrauch in die Geheimnisse des Feng-Shui ein



Erholsam schlafen, ausgeglichen und aktiv durch den Tag gehen, mehr Harmonie ins Leben bringen: Viele Menschen schwören auf die Wirkung der uralten Feng-Shui-Lehre in Haus, Garten oder Büro. Doch lässt sie sich auch im Reisemobil umsetzen? **Mark Sakautzky** sagt: Ja! Und er kennt sich damit aus!

FOTOS: SVEN KRIEGER (2)

**D**ERTEILINTEGRIERTE LMC LIBERTY EXPLORER, der am Rand einer von Bäumen gesäumten Straße im norddeutschen Ahrensburg steht, geht wieder auf Reisen. Die Schweiz, Südtirol, dann hoch nach Mecklenburg-Vorpommern. Das sind die nächsten Ziele. „Feng-Shui on tour“, lacht Mark Sakautzky, als die Reporter von AUTO BILD REISEMOBIL ihn vor den Toren Hamburgs besuchen. In Ahrensburg hat der ausgebildete Feng Shui Master 2006 die Internationale Feng Shui Akademie gegründet, wo er Studenten in der fernöstlichen Harmonielehre unterrichtet. Aber mehrmals im Jahr fährt er mit seinem von einem V6-Motor angetriebenen LMC kreuz und quer durch Europa, um ausführliche Beratungen bei seinen Kunden vor Ort durchzuführen. Er spricht dann über Schwingungsverhältnisse und Bettpositionen, stellt mithilfe von Hexagrammen mathematische Berechnungen an, analysiert energetische Umgebungsinformationen und konzipiert Feng-Shui-Gärten. Man könnte sagen: Sakautzky (69) ist im Auftrag des Chi unterwegs.

„Chi“ (auch: „Qi“) ist einer der zentralen Begriffe der Feng-Shui-Lehre. Er bezeichnet die im ge- >>



# So viel Feng-Shui steckt schon im Sunlight | 62 S



Bei den Sitzen wären atmungsaktive Materialien von Vorteil. Die Ergonomie sollte bei einer mehrstündigen Probefahrt getestet werden



▲ Scharfe Kanten stören das Chi - und man stößt sich leicht daran. Besser sind abgerundete Konturen (s. rechts)

▼ Gut: Runde Formen wie hier gehören zu den wichtigsten Feng-Shui-Elementen



► Auch bei den Griffen wären abgerundete Modelle die bessere Wahl

Ganz wichtig sind hochwertige Materialien.

▲ Der Experte untersuchte den Dauertest-Sunlight unter Feng-Shui-Gesichtspunkten



▲ Schon ganz gut: Ein Vorhang trennt Ruhe- und Aktivitätszone (Yin und Yang). Noch besser wäre eine Tür



▲ Bei der Matratze sollte hochwertigeres, atmungsaktives Material verwendet werden



▲ Für die Beleuchtung empfiehlt der Experte, Tageslichtlampen einbauen zu lassen



▲ Besser als ein Vorhang wären im Schlafbereich Plissees: „Je dichter, desto besser“



▲ Sehr gutes Feng-Shui-Klima im Bad! Holz als natürliches Material, genügend Raum ...



▲ ... und eine klare Abtrennung zum Wohnbereich. Hier hat der Fachmann nichts auszusetzen

# Sieben wichtige Feng-Shui-Begriffe

tungen, die für den jeweiligen Anwender förderlich beziehungsweise eben nicht förderlich sind

**Lo Pan:** Hauptwerkzeug der Kompass-Schule im Feng-Shui zur Ermittlung energetischer Informationen der unterschiedlichen Himmelsrichtungen

**Ming Tan:** Freier Platz, auf dem sich Chi-Energie sammeln kann (wörtlich übersetzt: heller Saal)

**Sheng Chi:** Sehr günstige Lebensenergie, eigentlich: „Lebensatem“

**5-Elemente-Ernährung:** Ernährungsform, die auf der Traditionellen Chinesischen Medizin beruht und jedes Nahrungsmittel einem der fünf Elemente (Wasser, Erde, Holz, Feuer, Metall) zuordnet; ist oft Teil einer Feng-Shui-Beratung.

**Chi:** Universelle, alles durchdringende Energie, die entscheidend für Wohlbefinden, Glück und Gesundheit ist

**Daoismus:** Chinesische Philosophie, auf der Feng-Shui basiert

**Kua-Zahl:** Sie lässt sich aus den einzelnen Ziffern des Geburtsjahrs errechnen und gibt Auskunft über die Himmelsrich-



Höhenverstellbarkeit und abgerundete Ecken passen zum Feng-Shui-Konzept - Pluspunkt für den Sunlight



Wie Ecken und Kanten sich negativ auf den Chi-Fluss auswirken, zeigt Mark Sakautzky dem Reporter mit einer kinesiologischen Übung. Die alternative Heilmethode soll helfen, Blockaden zu lösen





Als Buddhist hat Mark Sakautzky seinen Thangka auf allen Reisen dabei. Vor dem nepalesischen Rollbild meditiert er und kommt zur Ruhe

» samten Universum strömende Lebensenergie, die alle Körper durchfließt und maßgeblichen Anteil an Wohlbefinden, Glück und Gesundheit hat. „Im Kern geht es bei Feng-Shui deshalb darum, wie das Chi-Level mit den vorhandenen Möglichkeiten gesteigert werden kann“, erklärt Mark Sakautzky. Und das sei eben auch im Reisemobil möglich.

Eine wichtige Rolle spielt die Himmelsrichtung. Reisemobilisten, die Feng-Shui in ihrem rollenden Zuhause und unterwegs anwenden möchten, können das etwa bei der Wahl des Stellplatzes berücksichtigen. „Wobei der große und wichtige Teil der Kompass-Schule im Feng-Shui bei Wohnmobilen entfällt“, so Sakautzky. Der Grund: „Genau wie bei Booten kann man einen Stellplatz nicht dauerhaft fixieren – so wie bei einem Haus –, um es energetisch optimal auszurichten.“ Dennoch gebe es einige Chi-Tipps aus dem Bereich der sogenannten Formenschule, die Elemente im Raum wie Wasser, Pflanzen, Farben und Materialien betrachtet.

Gerade in der Nähe von Wasser bieten sich hervorragende Bedingungen für das Strömen des Chi. „Wasser hat im Feng-Shui eine große Bedeutung“, so Sakautzky. Das gehe schon aus dem Namen hervor: Feng bedeutet im Chinesischen Wind, Shui Wasser. Ebenfalls entscheidend für den Chi-optimierten Stellplatz ist die

Ausrichtung des Reisemobils. Die individuell optimalen Himmelsrichtungen lassen sich über die „Kua-Zahl“ ermitteln (siehe Kästen). „Leider ist das in der Praxis oft schwer umzusetzen“, weiß der Feng Shui Master aus eigenen Reiseerfahrungen. „Heute ist man ja meist schon froh, überhaupt einen Platz zu finden. Aber wenn man die Möglichkeit hat, sollte man’s einfach mal ausprobieren.“

Wissenschaftlich erwiesen ist das alles nicht. Sceptiker bezweifeln, dass die meisten Feng-Shui-Maßnahmen einen Einfluss auf das Wohlbefinden haben. Feng-Shui-Befürworter verweisen dagegen auf die jahrtausendealte Geschichte der Lehre als eine Art „Erfahrungswissenschaft“, die sich eng an die harmonischen Abläufe in der Natur binde. Sie erinnern an Heilmethoden wie Akupunktur, die in Europa zunächst auch als unwirksam abgetan wurde – und heute sogar von einigen Krankenkassenversicherungen bezahlt wird. Deshalb verwendet Mark Sakautzky den Begriff ebenfalls gern, bezeichnet Feng-Shui auch als „Akupunktur im Raum“. Das erklärt er so: „Feng-Shui ist weit mehr als eine reine Einrichtungsberatung. Es geht um Energie, um Schwingung, darum, wie Mensch und Raum miteinander in lebendige Energie gehen – also darum, die richtigen ‚Akupunkturpunkte‘ im Raum zu finden und zu aktivieren.“

Ein Beispiel dafür sind im Reisemobil beispielsweise die verwendeten Materialien. Der Fachmann rät zu hochwertigen Stoffen und Naturmaterialien, etwa bei Matratzen und Sitzen. Sakautzky: „Statt eines Teppichbodens wäre Parkett optimal. Ist das aus Kosten- oder Gewichtsgründen nicht möglich, kann man auch zu hochwertigem Linoleum greifen. Beim Kleber empfehle ich dann sogenanntes EM-Keramik-Pulver. EM steht für ‚Effektive Mikroorganismen‘. Sie bewirken positive Schwingungen, die zu einem angenehmen Raumklima beitragen.“



▲ Wasser und harmonische Formen sind nach der Feng-Shui-Lehre gut für das ungestörte Fließen des Chi

Zum Nulltarif ist Feng-Shui nicht zu haben.



Ein unentbehrliches Werkzeug in der Feng-Shui-Beratung ist ein solcher Lo Pan, eine Art Kompass, mit der der Feng Shui Master energetische Informationen ermittelt

Das Erstaunliche: Einige Feng-Shui-Elemente sind in einem handelsüblichen Reisemobil bereits enthalten – zum Beispiel die abgerundeten Ecken und Kanten an Tischen oder Sitzen. Oder die strikte Trennung der „Yin“- und „Yang“-Bereiche, also der Ruhe- und Aktivitätszonen. Vor allem beim WC ist laut Experte eine massive Tür wichtig, doch auch die Schlafplätze sollten nicht nur durch einen Vorhang vom Rest des Raums getrennt sein.

„Feng-Shui setzt sich aus so vielen Elementen zusammen“, erklärt Mark Sakautzky. „Dazu gehört unter anderem die Traditionelle Chinesische Medizin, kurz: TCM, dazu gehören Ergonomie, Mathe-

matik, 5-Elemente-Ernährung und Psychologie.“

Anwendbar sei all das auch auf dem relativ kleinen Raum eines Reisemobils – zum Beispiel bei der Beleuchtung und den Farben im Innenraum. Sakautzky rät beispielsweise zu Vollspektrumlicht, das dem Tageslicht ähnelt und schnellem Ermüden vorbeugt. Allerdings, so der Feng Shui Master: „Am Ende muss klar sein, dass Feng-Shui nicht zum Nulltarif zu haben ist und sich auch auf das Gewicht des Fahrzeugs auswirken kann. Hier wünsche ich mir von den Herstellern, dass sie das ihren Kunden klar und ehrlich kommunizieren.“

René Weihrauch



In Ahrensburg bei Hamburg betreibt Mark Sakautzky die Internationale Feng Shui Akademie

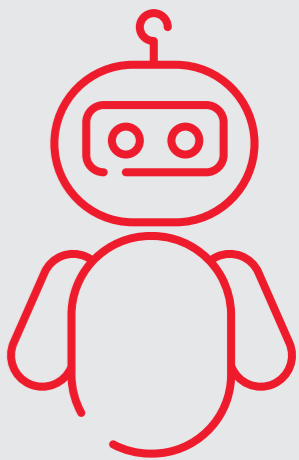
**BESSER  
KLEBT'S NICHT**



**DAS IST MARK SAKAUTZKY:**

Sakautzky arbeitete zunächst viele Jahre im lang Journalismus und Marketing, später als Entwickler von Immobilienprojekten. Die Erfahrungen, die er dort sammelte, helfen ihm noch heute bei seiner Tätigkeit als Feng Shui Master (seit 2008). Die Ausbildung zum Berater machte er im Jahr 2000, seit 2003 unterrichtet er auch Feng-Shui. 2006 gründete er zusammen mit einer Kollegin die Internationale Feng Shui Akademie in Ahrensburg und Bad Homburg. Mehr Infos unter [feng-shui-ms.com](http://feng-shui-ms.com) und [feng-shui-on-tour.com](http://feng-shui-on-tour.com).

**HIER IST EINER,  
DEN IHR ALLES  
FRAGEN KÖNNT!  
DEKABOT: NEU  
AUF DEKALIN.DE**



Mehr Informationen unter:  
[www.dekalin.de](http://www.dekalin.de)